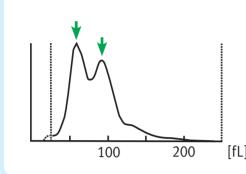
Atlas der Blutzellen

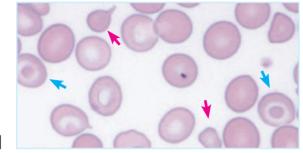


Erythrozyten (RBC)

ANISOZYTOSE

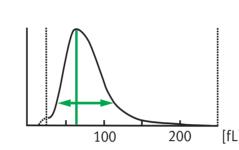
Das RBC-Histogramm hat zwei Maxima (1). Im Blutausstrich sind unterschiedlich große Erythrozyten, wie zum Beispiel Mikrozyten (🛉) und Targetzellen (1) zu finden.

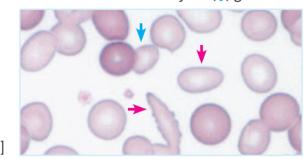




POIKILOZYTOSE

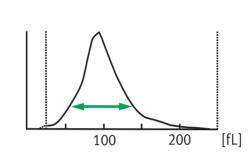
Das Maximum des RBC-Histogramms verschiebt sich nach links und die Verteilung wird breiter (). Unter dem Mikroskop weist die Morphologie der Erythrozyten Abnormalitäten auf, wie z.B. Stomatozyten, Elliptozyten und Tränenzellen (Dakryozyten)(♠). Es werden auch viele Mikrozyten (♠) gefunden.

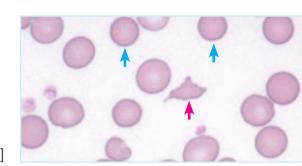




SCHISTOZYTEN (fragmentierte Erythrozyten)

Das RBC-Histogramm weist eine breite Verteilung auf (**←**→). In diesem Beispiel wird dies durch Schistozyten (1) und Mikrozyten (1) verursacht, die man im Blutausstrich finden kann.

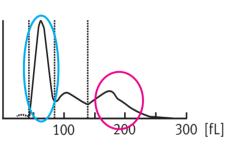


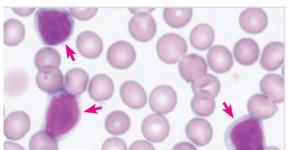


Leukozyten (WBC)

LYMPHOZYTEN UNKLARER GENESE (reaktiv oder nicht-reaktiv)

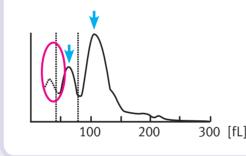
Das WBC-Histogramm zeigt eine Vermehrung der kleinen Zellen (), während die Anzahl der großen Zellen (()) eher verringert ist. Im Blutausstrich findet man eine vermehrte Anzahl von atypischen Lymphozyten unklarer Genese (1).





ORTHOCHROMATISCHE ERYTHROBLASTEN UND LYMPHOZYTEN UNKLARER GENESE (reaktiv oder nicht-reaktiv)

Das WBC-Histogramm hat zwei Maxima, welche die kleinen und mittelgroßen WBC repräsentieren (1). Im Blutausstrich ist eine vermehrte Anzahl atypischer Lymphozyten unterschiedlicher Größe zu finden. Zudem werden orthochromatische Erythroblasten gefunden (rechtes Bild). Diese verursachen im Histogramm den Peak zwischen Ghost-Bereich und dem Bereich der kleinen Zellen (()).

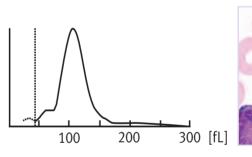


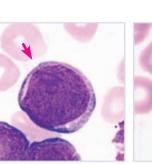


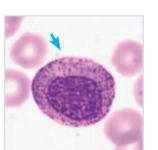


UNREIFE GRANULOZYTEN UND ZELLEN UNKLARER GENESE (reaktiv oder nicht-reaktiv)

Das WBC-Histogramm zeigt ein einzelnes Maximum. Im Blutausstrich befinden sich neben unreifen Granulozyten (1) viele große abnormale Zellen unklarer Genese (Blasten oder blastäre Zellen) (♠).



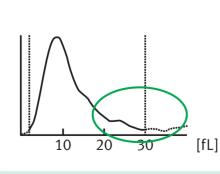


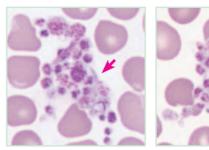


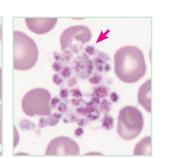
Thrombozyten (PLT)

THROMBOZYTENAGGREGATION

Ein kontinuierliches Schultermaximum erscheint rund um den oberen Diskriminator im PLT-Histogramm (()). Dies ist auf die im Blutausstrich vorhandenen, aggregierten Thrombozyten zurückzuführen (1.).

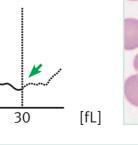




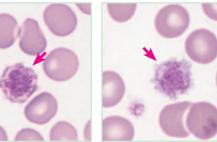


mit dem oberen Diskriminator ist hoch (*). Im Blutausstrich finden sich verschieden große Thrombozyten und Riesenthrombozyten (1.).

Die Histogrammkurve ist verbreitert (). Der Schnittpunkt



GROSSE THROMBOZYTEN



THROMBOZYTENAGGREGATION UND GROSSE THROMBOZYTEN

Die Thrombozytenzahl ist vermindert und das PLT-Histogramm weist Abnormalitäten auf. Im Blutausstrich finden sich große Thrombozyten (*) und PLT-Aggregate (rechtes Bild).

